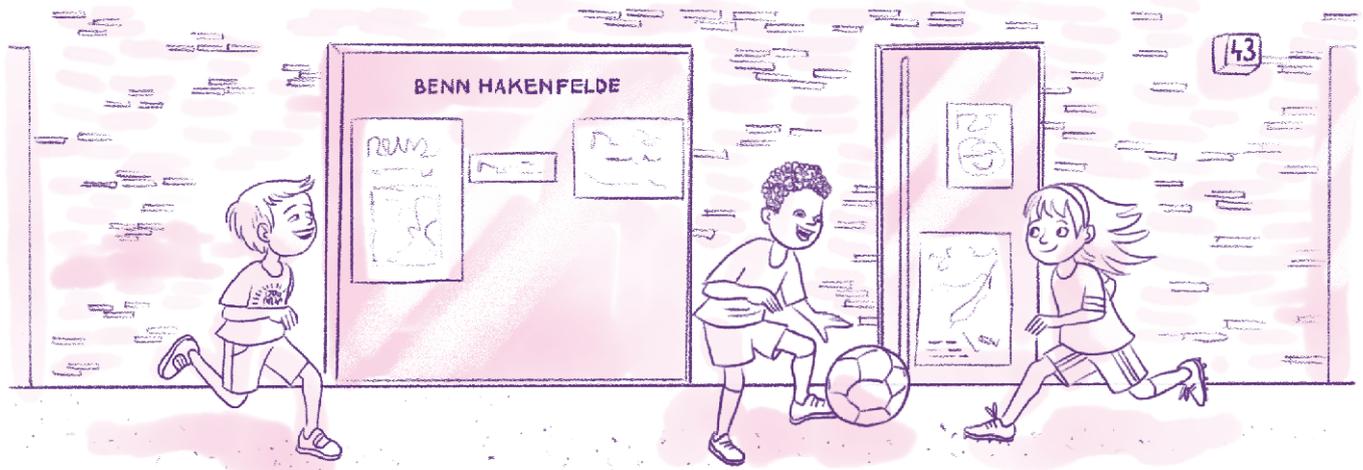


#4 NETZWERKARBEIT UND QUARTIERSENTWICKLUNG



Was?

BENN Hakenfelde unterstützt Projekte und Vorhaben, die zu einer positiven Quartiersentwicklung beitragen, den interkulturellen Austausch fördern und die Vernetzung der Nachbar*innen stärken. Alle Anwohner*innen, insbesondere Menschen mit Fluchterfahrungen, sollen frühzeitig über Veränderungen im Quartier informiert und aktiv in Entstehungsprozesse einbezogen werden.

Warum?

Frühzeitiges Wissen über Veränderungen im Kiez fördert die Beteiligung am Gestaltungsprozess der Nachbarschaft. Dafür soll die Vernetzung unter Akteur*innen und Nachbar*innen weiterhin gestärkt werden.

Wie?

FÖRDERUNG DER QUARTIERSENTWICKLUNG:

- Aufwertung und Aktivierung von öffentlichen Grünflächen durch eine Beteiligungsumfrage und Umsetzung von neuen Nutzungsideen, z. B. mobile Spielangebote
- Identifikation und Aktivierung von Potentialräumen für die Zwischen- oder Mehrfachnutzung (Turnhallen, Parks und Leerstand, etc.) z. B. für Theater-, Musik oder Proberäume 
- Förderung kultureller Angebote (z. B. Workshop mit der Stiftung Stadtmuseum zum Thema „Was macht eigentlich ein Museumsdepot?“)
- Organisation von Kiezspaziergängen (z. B. Kooperation mit Stadteilladen) zum Thema „Wo ist was?“
- Kiezschnitzeljagd für Jugendliche mit der App: Actionbound (<https://de.actionbound.com>)



BETREIBEN VON NETZWERKARBEIT:

- Teilnahme an Netzwerktreffen und Unterstützung von Beteiligungsformen (Teilnahme an Stadtteilkonferenzen, Quartiersratssitzungen und Netzwerkrunden)
- Vernetzung von Geflüchteten, Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in regelmäßigen Formaten wie dem Nachbarschaftsforum
- BENN Vor-Ort-Büro 

Was möchten wir erreichen?

Dauerhaftes Engagement lokaler Akteure kann die Quartiersentwicklung positiv und nachhaltig beeinflussen. Daher beabsichtigt das Team von BENN Hakenfelde, solches Engagement frühzeitig in Initiativen vor Ort zu verankern, damit es dem Kiez auch nach Ende des BENN Programms erhalten bleibt.